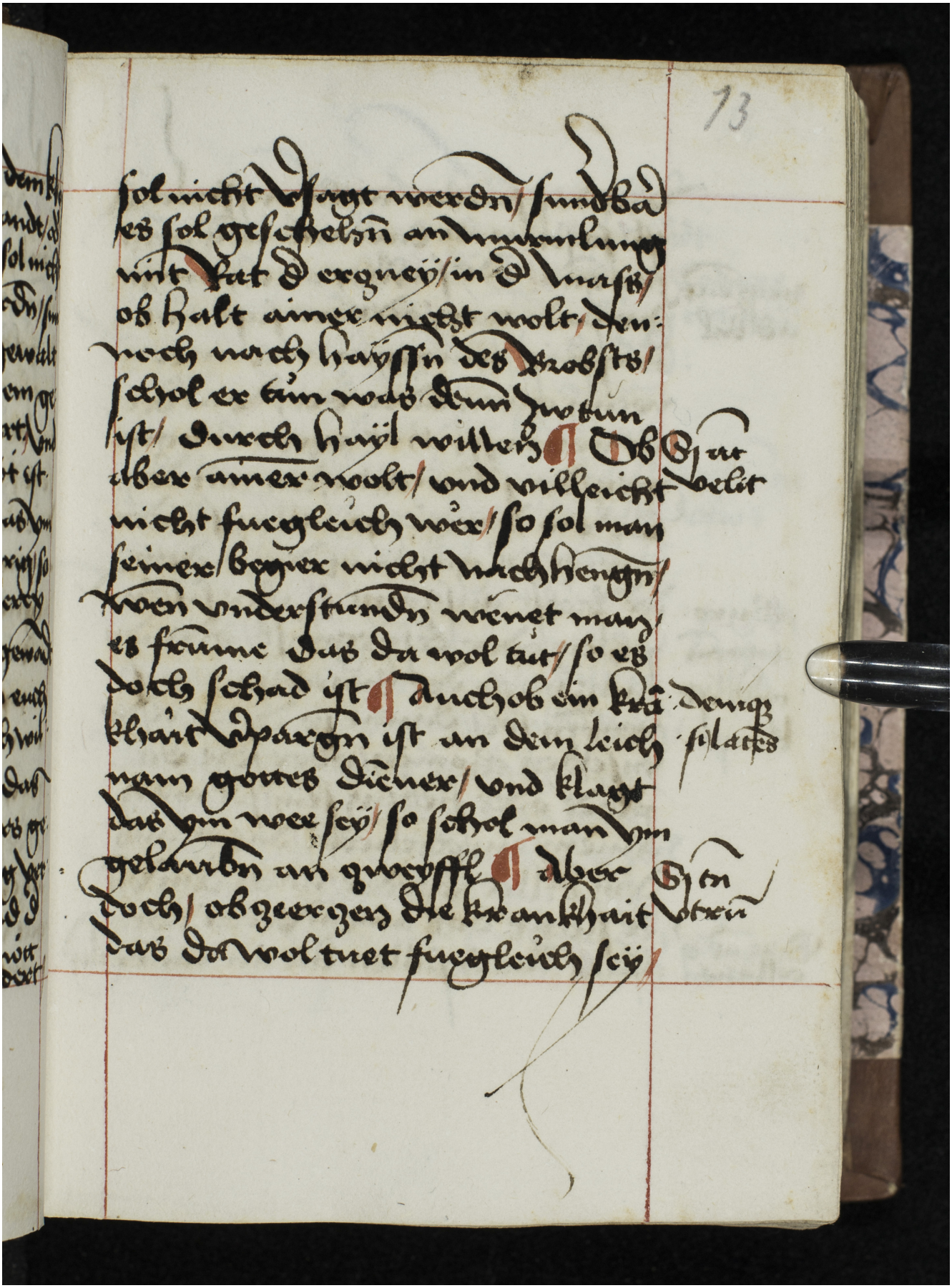
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=188
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



13

sol nicht sagt werdn/ sundbad
es sol geschehen an wurmlung
nit hat d ergnei/ in d marsk/
ob halt ainer nicht wolt/ den:
noch nach hayssn des probsts/
schol er tun was dem zu tun
ist/ durch hail willen ¶ Ob er
aber ainer wolt/ und villeicht
nicht fuegleich wer/ so sol man
seiner begier nicht nachhengn/
wen understundn wenet man/
es fromme das er wol tut/ so es
doch schad ist ¶ auch ob ein krä
khait ubergn ist an dem leich
nam gottes diener/ und klagt
das im wee sei/ so schol man im
gelauben an gewerff ¶ aber
doch/ ob geergez die krankhait
das d wol tuet fuegleich sei/

Der
Der
dem
gesatzes
Gen